„Ein Aushängeschild für die Stadt“

Stimmkreisabgeordnete informieren sich im Reha-Zentrum Haas in Mitterteich

Mitterteich. (ah) „Dies ist ein Aushängeschild für die Stadt.“ Beeindruckt zeigten sich Landtagsabgeordneter Herbert Rubenbauer und Bundestagsabgeordneter Georg Girisch bei ihrem Besuch im Reha-Zentrum Haas. Bei einem Informationstreffen in der Glas- und Porzellanstadt besichtigten sie zusammen mit Bürgermeister Roland Grillmeier die Einrichtung an der Leonberger Straße.

Zahlreiche Informationen zum Thema Reha-Behandlungen erhielten die beiden Abgeordneten Herbert Rubenbauer und Georg Girisch sowie Bürgermeister Roland Grillmeier im Mitterteicher Reha-Zentrum. Unser Bild zeigt (von links) Wolfgang Haas, Roland Grillmeier, Dr. Cuk, Herbert Rubenbauer und Georg Girisch. Bild: ah

Leiter Wolfgang Haas sowie der verantwortliche Facharzt Dr. Cuk informierten über ihre Arbeit und die Zukunft im Reha-Bereich. Durch eine Gesetzesänderung Anfang 2000 sei bei der Rehabilitation ein neues System notwendig geworden, schilderte Wolfgang Haas. Nun sei auch der Rentenversicherungsträger dafür zuständig, der früher nur auf stationäre Behandlung gesetzt habe.

Ambulante Behandlung

„Wir bieten Reha-Behandlungen ambulant und wohnortnah.“ Haas forderte, dass sich der Rentenversicherungsträger vor Ort mit beteiligen und ein gewisses Wohlwollen zeigen solle. „Wir wollen für den Rentenversicherungsträger tätig werden, dafür müsste er das Prüfungsverfahren zügig weiterführen“, so der Leiter. Er hat um eine Lösung für die Versicherten vor Ort, der ländliche Raum solle berücksichtigt werden.

Seit April seien in Bayern 19 Zentren zugelassen worden, die die Kriterien erfüllen, darunter auch das Mitterteicher Reha-Zentrum. Haas informierte, dass pro 200 000 Einwohner sich eine Einrichtung trage. Das Mitterteicher Reha-Zentrum sei für den Raum zwischen Bayreuth, Hof und Weiden zuständig. Um die Patienten zu holen, werde sogar ein Fahrdienst eingesetzt.

Hohe Anforderungen

Grundsätzlich gehe die Entwicklung hin zu einer höheren Spezialisierung, hohe Grundanforderungen würden gestellt. „Wir haben bereits durch ein Pilotprojekt sieben Jahre lang gezeigt, dass wir es können.“ In Mitterteich stehe eine vollständige Fachklinik ohne Betten, die eine hohe medizinische Versorgung biete. „Wir haben bereits sehr hohe Vorleistungen für das neue System getätigt“, betonte Haas.

Dann führte er die CSU-Politiker durch die Räume der Einrichtung, die 650 Quadratmeter umfasst. Insgesamt sind über 30 Kräfte hier beschäftigt, über 20 in Vollzeit. Darunter sind Fachärzte, Pädagogen, Psychologen, Ernährungswissenschaftler, Sportlehrer, Ergotherapeuten, Masseure und Krankengymnasten. „Alle kümmern sich darum, langfristig den Patienten zu rehabilitieren“, betonte Haas.

Termin bei der BfA

„Wir wollen eine heimatnahe und kostengünstige Versorgung der Patienten und all das bietet sie“, lobte MdB Girisch. Er schlug Wolfgang Haas vor, dass er einen Termin bei der BfA in Berlin für ihn vereinbart. „Dort können sie dann alle ihre Fragen klären.“